



**Ein freies Forum innerhalb der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern**

gegen Tendenzen zur Zentralisierung, Ökonomisierung, Hierarchisierung und Episkopalisierung in der evangelischen Kirche

**für eine Stärkung der Gemeinden am Ort**



# Newsletter März 2017

## Eingabe der Dekanatsynode Rügheim

Seit mehreren Jahren klagen die Vertreter/innen der meisten Kirchengemeinden unseres Dekanates über ihre schwierige finanzielle Situation. Die landeskirchlichen Zuweisungen von Kirchensteuermitteln über den innerkirchlichen Finanzausgleich reichen nicht aus, um die Grundkosten des kirchengemeindlichen Haushaltes zu decken. Die Gestaltungsspielräume der Pfarrämter werden kleiner.

Gleichzeitig lesen wir im offiziellen Jahresbericht der ELKB, dass das Jahr 2015 mit einem Überschuss von fast 13 Millionen Euro abschließt (12.942.069,- €, siehe Jahresbericht 2015/2016, S. 65). Für den Haushalt 2016 wurde ebenfalls ein Überschuss eingeplant, und zwar in Höhe von 15,7 Mio. Euro (890, 5 Mio. laufende Erträge – 874, 8 Mio. laufende Aufwendungen, siehe S. 68 und S. 71 im Jahresbericht). Auch in den Vorjahren wurde jeweils ein Überschuss erwirtschaftet.

Mehr als 82 % der Einnahmen sind laut dem o. g. Jahresbericht Kirchensteuern. Diese werden von Menschen bezahlt, die zu einer Ortsgemeinde gehören. Wir sind der Meinung, dass deshalb der erwirtschaftete Überschuss zum größten Teil auch in den Kirchengemeinden ankommen muss. Deshalb hat die Dekanatsynode Rügheim am 15.10.16 eine Eingabe an die Landessynode beschlossen mit der konkreten Bitte um Sonderzahlungen an die Kirchengemeinden.

Die Eingabe finden Sie auf Seite 2 in diesem Newsletter abgedruckt.

Sie wurde nicht aus Habgier oder anderen niederen Motiven beschlossen, sondern um den Gestaltungsspielraum der Pfarrämter zu erhöhen und die Selbständigkeit und Handlungsfähigkeit der Kirchengemeinden wiederherzustellen bzw. zu verbessern. Wir hoffen, dass viele Gemeinden und Synodale sich unserer Eingabe aktiv anschließen und dadurch bei der kommenden Synodaltagung vom 26. bis 30. März 2017 in Coburg eine Entscheidung in unserem Sinn getroffen werden kann.

V.i.S.d.P.: Gemeindebund Bayern,  
Jürgen Blechschmidt, Dekan im DB Rügheim

P.S.: Den zitierten Jahresbericht finden Sie online unter  
<http://jahresbericht.bayern-evangelisch.de>.

Gemeindebund Bayern, Rosengasse 43, 91257 Pegnitz  
Telefon: 09241-6086  
Telefax: 09241-80748  
E-Mail: [mail@aufbruch-gemeinde.de](mailto:mail@aufbruch-gemeinde.de)  
[www.aufbruch-gemeinde.de/gemeindebund.htm](http://www.aufbruch-gemeinde.de/gemeindebund.htm)



## Evangelisch Lutherisches Dekanat Rügheim

Pfarrgasse 7, 97461 Hofheim, Tel: 09523 – 950 155, Fax: 950 156  
E mail: [dekanat.ruegheim@elkb.de](mailto:dekanat.ruegheim@elkb.de)

Rügheim, 17. November 2016

Evang. Dekanat Rügheim, Pfarrgasse 7, 97461 Hofheim

Büro der Landessynode,  
München

auf dem Dienstweg über  
Regionalbischöfin Dr. D. Greiner  
Postfach 10 03 25  
95 403 Bayreuth

### ***Eingabe der Dekanatssynode Rügheim an die Landessynode der ELKB***

Sehr geehrte Frau Präsidentin Dr. Preidel, sehr geehrte Damen und Herren Synodale,

Die von der Herbstsynode des DB Rügheim am 17.10.15 beschlossene Eingabe wurde von der Landessynode der ELKB leider abgelehnt (Eingabe 88 LS Ansbach). Die Herbstsynode des DB Rügheim hat während ihrer Tagung am 15.10.16 den ablehnenden Bescheid (Schreiben des Hr. KR Dr. Frisch vom 27.04.16) zur Kenntnis genommen. Das Problem mangelnder Finanzierung der Kirchengemeinden besteht aber weiterhin. Deshalb hat die Dekanatssynode Rügheim eine neue Eingabe an die Landessynode beschlossen, mit folgendem Wortlaut:

#### **Eingabe der Dekanatssynode Rügheim an die Landessynode der ELKB**

Die Dekanatssynode Rügheim hat sich am 15.10.16 unter anderem mit der finanziellen Situation der Kirchengemeinden befasst und stellt fest:

Steigende Personal- und Sachkosten im laufenden Haushalt können in vielen Kirchengemeinden nicht mehr durch die jährliche Schlüsselzuweisung ausgeglichen werden. Das führt zu einer angespannten finanziellen Situation in den Gemeinden und zur Verringerung der Rücklagen, während gleichzeitig der Gesamthaushalt der ELKB auch im vergangenen Jahr wieder mit einem Überschuss abschließt.

Die Dekanatssynode Rügheim stellt deshalb den Antrag, die Landessynode möge zunächst für das Jahr 2016 und für das Jahr 2017 jeweils eine Sonderzahlung an die Kirchengemeinden beschließen, mit Option weiterer Zahlungen in den Folgejahren, solange der Gesamthaushalt der ELKB einen Überschuss erwirtschaftet.

Diese Sonderzahlung soll – unabhängig von der durch die Vorsteuerung verursachten Deckelung des Haushaltes der Gemeindeabteilung im LKA – aus dem allgemeinen Finanzhaushalt der ELKB entnommen werden.

Beschluss: Einstimmig, ohne Enthaltungen.

Ich leite diesen Beschluss auf dem Dienstweg an Sie weiter mit der Bitte, diese Eingabe während der nächsten Tagung der Landessynode zu behandeln.

Mit freundlichen Grüßen,

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'J. Blechschmidt'. The signature is written in a cursive style with a large initial 'J'.

J. Blechschmidt, Dekan

Kopien:

Frau Traudi Wießler, Landessynodale  
Herrn Robert Glenk, Landessynodaler